



Das Otto-Hahn- Gymnasium –

Eine Schule mit Profil

Informationen zur Tablet-Klasse



Planung

- Das Otto-Hahn Gymnasium startet im kommenden Schuljahr (2020/21) die Einrichtung einer Tablet-Klasse.
- Im Rahmen dieses Pilotprojekts werden eine oder zwei zukünftige 7. Klassen für die nächsten vier Schuljahre durch Tablets unterrichtet werden.
- Die Weiterführung des Pilotprojekts wird für 4 Jahre - bis zur Oberstufe garantiert

ZIELE EINER TABLET-KLASSE

DIGITALISIERUNG

- Das Otto-Hahn Gymnasium berücksichtigt den gesellschaftlichen Stellenwert digitaler Medien. Durch die Nutzung neuer Möglichkeiten der Schüler-Lehrerkommunikation, sowie die Realisierung des Medienkompetenzrahmens fördern wir das medienkritische Verhalten der SuS und erhöhen den Individualisierungsgrad des Unterrichts.
- Das produktorientierte Lernen erhöht die Identifikation mit den eigenen Arbeitsergebnissen. Der Sprach- und Kommunikationsanteil in den Fremdsprachen wird sukzessive erhöht.



UNSERE TABLET-KLASSE

- Die Einführung des Tablets als Lern- und Arbeitsinstrument erfolgt in ständigem Dialog zwischen den Beteiligten. Die in der Projektklasse unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen treffen sich in einem regelmäßig stattfindenden Arbeitskreis, um den Arbeits- und Lernverlauf der Tablet-Klasse zu reflektieren.



WAHL DES TABLETS

- SuS brauchen einheitliche Tablets für eine sinnvolle Unterrichtsgestaltung.
- iPads bieten die fortschrittlichste Systemverwaltung, -kommunikation und umfassenden Datenschutz.
- iPads bieten eine intuitive, einheitliche Bedienoberfläche, die selbstständig von den SuS erkundet werden kann.



NOTWENDIGE INVESTITION

- 2019 iPad 10,2" 32/128GB Wifi
- Apple Pencil
- Hülle
- Versicherung
- Bestellung über die Gesellschaft für digitale Medien möglich: Ca. 17€ / Monat Finanzierung über 36 Monate oder 516€ Sofortkauf.
- Eine eigenständige Anschaffung des gleichen Geräts mit Zubehör bei einem anderen Anbieter ist ebenfalls möglich.



AUFNAHME IN DIE IPAD-KLASSE

- Das Otto-Hahn Gymnasium plant die sukzessive Einrichtung von iPad-Klassen ab dem Schuljahr 2020/2021.
- Es besteht Ihrerseits kein Anrecht auf den Besuch Ihres Kindes in einer solchen Klasse.
- Das insgesamt Wahlverhalten der Jahrgangsstufe wird darüber entscheiden, in welcher Zusammensetzung eine iPad-Klasse zustande kommt.
- Sie können sich allerdings positionieren, ob Sie solch einen möglichen Besuch für Ihr Kind wünschen oder ablehnen.





NUTZUNGSVEREINBARUNG



- Die Schule wird befugt, die iPads zu verwalten, sodass diese im Rahmen des Unterrichts optimal genutzt werden können.
- Die iPads werden zeitweise im Unterricht genutzt; alle bisherigen Unterrichtsmedien werden weiterhin ebenfalls genutzt.
- Die Entscheidung hierzu liegt beim jeweiligen Fachlehrer.
- Als Richtlinie gilt: Im Schnitt wird an jedem Tag **zumindest** in einer Schulstunde mit den iPads gearbeitet.
- Außerhalb der Schule sind die iPads uneingeschränkt nutzbar. Die SuS sind für die Einsatzbereitschaft der iPads in der Schule verantwortlich (Akku, Speicher).
- Bei Problemen und Garantiefällen unterstützt die Gesellschaft für digitale Bildung.



UMSETZUNGSBEISPIELE IM UNTERRICHT



- Dynamische Visualisierungsmöglichkeiten (GeoGebra)
- Interaktive Lernumgebungen zum Entdecken und Erforschen fachlicher Zusammenhänge
- Ständiger Zugang zu einer „Wissensbibliothek“ aus Lernvideos / Aufgaben / Arbeitsergebnissen (z.B. Plakatfotos)
- Lernvideos selber erstellen
- Kreative Nutzung des iPads zur Aneignung fachlicher Kompetenzen (Film, Foto, Text, Podcast,...)
- „Flipped classroom“ erproben
- iPad als Taschenrechner-Ersatz
- 5-Minuten Quiz zu Beginn oder am Ende der Unterrichtsstunden